bildungsregion friesland

Geteilte Zuständigkeit – Gemeinsame Verantwortung

bildungsregion friesland

Der Landkreis sowie die
8 Städte und Gemeinden

46 Kindertagesstätten
27 Grundschulen
6 Oberschulen
3 Förderschulen
2 Gymnasien
1 Inselschule
2 Integrierte Gesamtschule
2 Berufsschulzentren

Ca. 5.000 Kinder in Kindertagesstäten

Ca. 10.000 Schüler

Es bedarf eines ganzen Dorfes, um ein Kind zu erziehen

(afrikanisches Sprichwort)

Was zeichnet uns aus?

- Qualitätsstandards in Kindergärten
- Kooperation Kindergärten, Grundschulen, weiterführende Schulen und BBS
- Abschlussquoten erhöhen (AQB, VBOP, SuPeR)
- Übergang Schule – Ausbildung
- Dezentrale, wohnortnahe Schulstrukturen
- Offene Ganztagsschule
- Qualitätsstandard in Schulen
- Außerschulische Lernorte (RUZ, Technik & Natur)

Visionen

Wir wollen eine Bildungsregion werden,

- die allen Kindern und Jugendlichen eine bessere Bildungs- und Berufsperspektive bietet
- alle Kinder / Jugendliche auf ihrem Bildungsweg lückenlos begleitet
- die alle Bildungsangebote in einer Bildungslandkarte erfasst https://bildungsregion-friesland.de/bildungskarte.html

Chronik

- 2010/11 Vorstellung der Idee „Bildungsregion Friesland“ durch Prozessbegleiter in den Schulen sowie den Städten und Gemeinden des Landkreises.
- Mai 2011 erster Workshop der Steuergruppe der Bildungsregion Friesland.
- Kooperationsvertrag mit den Schulen, Städte und Gemeinden und weitere Bildungsträger. Kooperationvereinbarung.pdf
- 2011/12 Abordnung von einer vollen Lehrerstelle an den Landkreis Friesland für die Leitung eines Bildungsbüros durch das Kultusministerium für 3 Jahre.
- Oktober 2011 Unterzeichnung des „Letters of Intent“ über eine Kooperation zwischen dem Niedersächsischem Kultusministerium und dem Landkreis Friesland zur Weiterentwicklung der Bildungsregion Friesland.
- Ende 2014 Veröffentlichung des Rahmenkonzeptes für Bildungsregionen in Niedersachsen.
- Februar 2016 Unterzeichnung des Kooperationsvertrages über die Weiterentwicklung der Bildungsregion Friesland.
- Juli 2016 Geschäftsordnung der Bildungsregion Friesland. Geschäftsordnung aktuell (2016).pdf

Leitbild der Bildungsregion Friesland

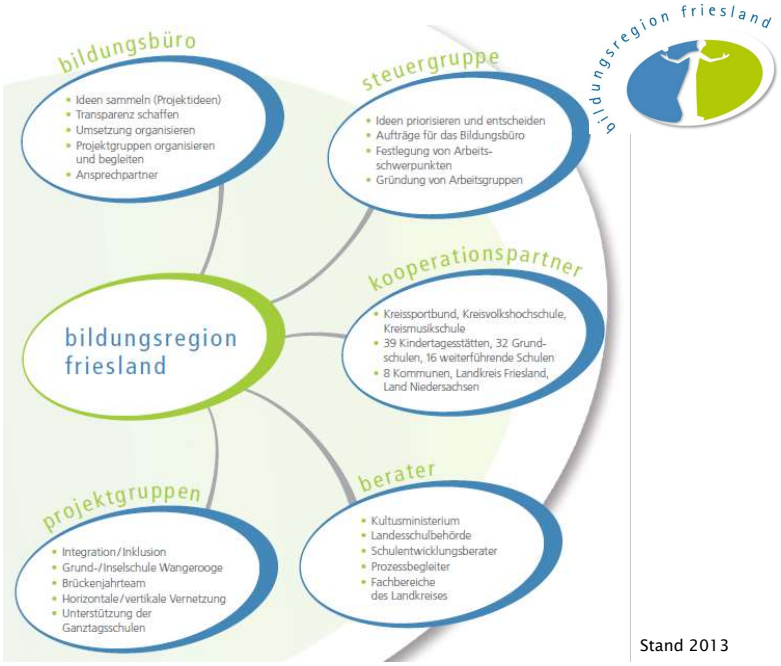
Die Bildungsregion Friesland verfügt über eine vielfältige und wohnortnahe Bildungslandschaft von guter Qualität

Die absehbaren Herausforderungen durch den demographischen Wandel und veränderte gesellschaftliche Anforderungen stellen die Region vor die Aufgabe, diese Qualität zu sichern und zukunftsfähig auszurichten.

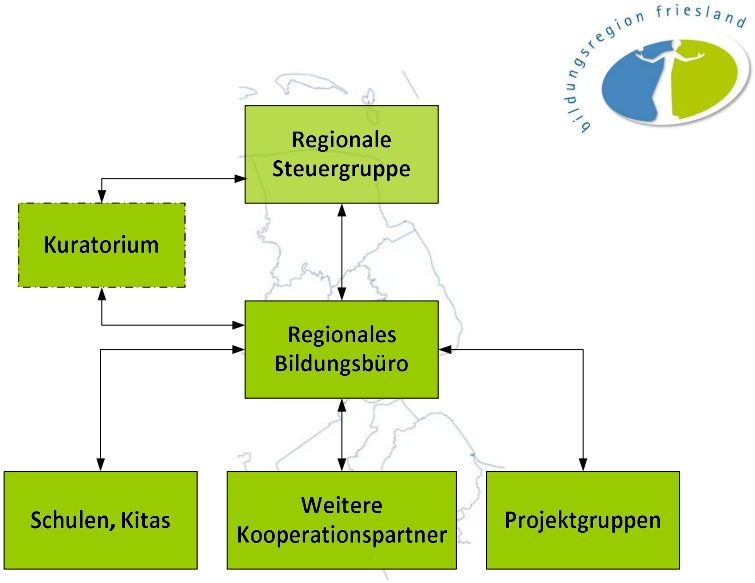
Wir wollen für alle Kinder- und Jugendlichen unserer Region gute Erziehungs- und Bildungsbedingungen und Berufsperspektiven sichern und weiterentwickeln.

Wir wollen Chancengleichheit durch Weiterentwicklung von Qualitätsstandards.

Wir unterstützen die Arbeit aller an Erziehung und Bildung Beteiligten und fördern ihre Zusammenarbeit.

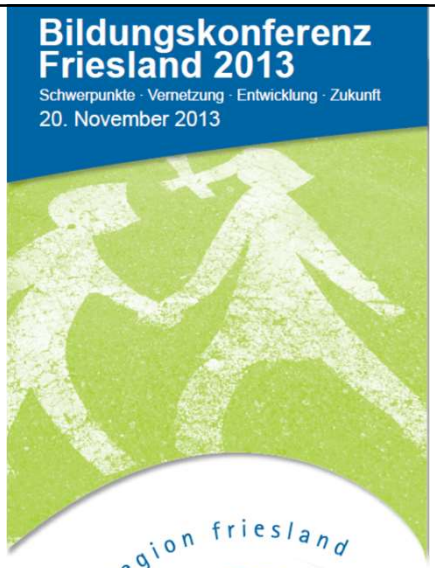

bildungsbüro
Ideen sammeln (Projektideen)
Transparenz schaffen
Umsetzung organisieren
Projektgruppen organisieren und begleiten
Ansprechpartner
steuergruppe
Ideen priorisieren und entscheiden
Aufträge für das Bildungsbüro
Festlegung von Arbeits-schwerpunkten
Gründung von Arbeitsgruppen
bildungsregion friesland
kooperationspartner
Kreissportbund, Kreisvolkshochschule, Kreismusikschule
39 Kindertagesstätten, 32 Grund-schulen, 16 weiterführende Schulen
8 Kommunen, Landkreis Friesland, Land Niedersachsen
projektgruppen
Integration/Inklusion
Grund-/Inselschule Wangerooge
Brückenjahrteam
Horizontale/vertikale Vernetzung
Unterstützung der Ganztagsschulen
berater
Kultusministerium
Landesschulbehörde
Schulentwicklungsberater
Prozessbegleiter
Fachbereiche des Landkreises
bildungsregion friesland

Stand 2013


bildungsregion friesland
Regionale Steuergruppe
Kuratorium
Regionales Bildungsbüro
Schulen, Kitas
Weitere Kooperationspartner
Projektgruppen

Regionale Steuergruppe

- Frau Kaiser-Fuchs (Vertreterin Kita)
- Frau Kache (Vertreterin Grundschulen)
- Frau Paasman (Vertreterin weiterführende Schulen)
- Herr Radomski (NLSchB)
- Herr Albers (Vertreter Kommunen)
- Frau Renken (Landkreis Friesland FB51)
- Frau Helmers (Kreiselternrat)
- Herr Helms (Schülerrat)
- Herr Ernst (beratendes Mitglied FB51)
- Frau Wehmeyer, Herr Harms, (Leitung Bildungsbüro)



Das Programm

Bildungskonferenz Friesland 2013
Schwerpunkte · Vernetzung · Entwicklung · Zukunft
20. November 2013

Moderation: Katharina Guleikoff, Radio Jade

10- 10.30 Uhr
Eintreffen der Gäste - Kaffee/Tee

10.30 - 11 Uhr
Grußworte:
Sven Ambrosy Landrat des Landkreises Friesland
Frauke Heiligenstadt Niedersächsische Kultusministerin

11 - 11.45 Uhr
Vortrag: Bildung ist Gemeinschaftsaufgabe
Wilfried Lohe Stiftungsverband „Lernen vor Ort"

11.45 - 12 Uhr
Vortrag: Zahlen, Daten, Fakten zur Bildungsregion

12 - 12.30 Uhr
Pause mit Mittagsimbiss

12.30 - 13.30 Uhr
Forum 1. Runde (siehe Innenteil)

13.30 - 14.30 Uhr
Forum 2. Runde (siehe Innenteil)

14.30 - 15 Uhr
Zusammenfassung, Aussicht

Forum 1
Von der Schule in den Beruf/ins Studium

Forum 2
Qualitative Entwicklung der Ganztagsschule

Forum 3
Inklusion - Eine besondere Herausforderung?

Forum 4
Kooperationen zwischen Grundschulen und weiterführenden Schulen

Forum 5
Sprachbildung und Sprachförderung im Landkreis Friesland

Forum 6
Schulsozialarbeit im Landkreis Friesland

Niedersächsisches Kultusministerium
Landkreis Friesland

2. Bildungskonferenz der Bildungsregion Friesland 2016

„Lernen in der Bildungsregion – Bildungsregion lernt"

Prof. Dr. Martin Korte
TU Braunschweig
„Wie lernen Kinder und Jugendliche heute:
Anmerkungen eines Hirnforschers"

World Café

Lernräume, Lernzeiten, Lerninhalte und Lerngruppen haben Einfluss auf erfolgreiches Lernen.
Welche Gelingensbedingungen halten Sie für das Lernen von Kindern und Jugendlichen für wünschenswert?

Lernen braucht verantwortliche Partner.
Wie können Eltern unterstützen/ unterstützt werden Kinder und Jugendliche beim Lernen erfolgreich zu begleiten?

„Lernen in der Bildungsregion – Bildungsregion lernt".
Wie können wir gemeinsam das Lernen im Netzwerk Bildungsregion mitgestalten?

Schwerpunkte und Projekte

- Integration/Inklusion
  - Regionales Inklusionskonzept -> seit 2016/17 RZI Landkreis Friesland (Regionales Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule) Überprüfungsverfahren
  - Unterstützung für Fördermaterialien
  - Unterstützung bei schulinternen Lehrerfortbildungen
  - Kommunale Unterstützung der schulischen Inklusion

- Unterstützung der Ganztagsschulen
  - Unterstützung bei der Vertragsabwicklung
  - Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund (Sportentwicklungsplanung)
  - Unterstützung des Projektes „Beschäftigung von sportfachlichem Personal für Bewegung-, Spiel- und Sportangeboten in Schulen, Kitas und Sportvereinen im Ganztag (BeSS-Servicestelle)
  - Ganztagsbetreuung und Ganztagsschule

Schwerpunkte und Projekte

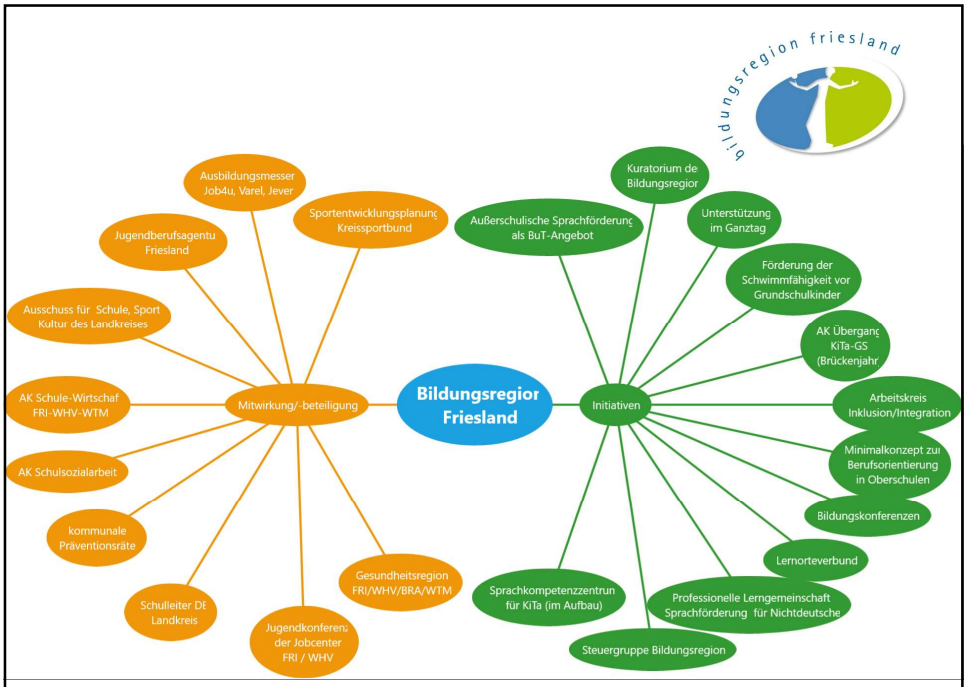
- Übergang Schule-Beruf/Studium
  - Minimalkonzept der BO in friesländischen Oberschulen
  - Bewerbungstraining
  - Arbeitskreis Schule – Wirtschaft
  - Jährliche Jugendkonferenzen (JC FRI und WHV)

- "Parole Emil" Jungs im Fokus
  - Eine praxisorientierte Weiterbildung für pädagogische Fachkräfte in Kita und Grundschule zur Entwicklung und Umsetzung jungenpädagogischer Modelle in ihren Einrichtungen. https://www.eeb-niedersachsen.de/Hauptmenue/Regionen/EEB-Oldenburg/Projekte/Parole-Emil/Parole-Emil

- Übergang Kita-Grundschule (Projekt Brückenjahr)
  - Halbjährliche Treffen der Leiterinnen und Leiter aller KiTas und Grundschulen
  - Fortbildungsveranstaltungen

Schwerpunkte und Projekte

- Sprachförderung
  - Dialog – Sprachbildung und Sprachförderung im Brückenjahr
  - Coaching – Sprachbildung und Sprachförderung in der KiTa
  - DaZ-Lernförderung im offenen Ganztag über BuT
  - Professionelle Lerngemeinschaften Sprachförderung
  - Sprachkompetenzzentrum für Kitas Jever
  - Unterstützung für Fördermaterialien
- Schwimmprojekt
  - Planung einer kreisweiten Initiative mit Kreissportbund und DLRG „Kinder in Friesland lernen Schwimmen“
- „Lernorte verbinden“
  - Zusammenschluss 15 regionaler Lernorte für lebensnahe Lernerfahrungen in Schule und Freizeit



bildungsregion friesland
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!